

PROBAND Butyl Dichtband

Einseitig selbstklebendes Butyl-Dichtband mit reißfestem Vliesgewebe

Einsatz- und Anwendungsbereiche:

PROBAND Butyl Dichtband selbstklebend ist ein Dichtband für Verbundabdichtungen unter keramischen Belägen und ein Stoßfugenband bei der Verlegung von Entkopplungsplatten wie **ENERGY PES**. Es ist ebenfalls geeignet zur Herstellung dichter Anschlüsse im Holz-, Fenster- und Fassadenbau. Durch den Einsatz von **PROBAND Butyl Dichtband selbstklebend** lassen sich schwierig auszuführende An- und Abdichtungen auf für Dichtstoffe haftungsfeindlichen Untergründen einfach lösen.

Das selbstklebende Butylband haftet sehr gut auf allen glatten und dichten Oberflächen wie z.B. von Metallen, Kunststoffen, Emaille, lackierten Oberflächen, Glas u.ä. sowie auf Polyester-Faser Platten wie **ENERGY PES**.

- Einfaches Abdichten an Boden und Wand
- Wasserdicht und hohe beständige Klebkraft
- Kraftübertragende Stoßfugenverbindung für **ENERGY PES** Entkopplungsplatten
- Für alle Arten von festen Untergründen

Produktvorteile:

PROBAND Butyl Dichtband selbstklebend bietet durch eine zähelastische und hohe Klebrigkeit der wasserabweisenden Butylkautschukmasse in Verbindung mit dem reißfesten Vlies große Sicherheit für eine wasserdichte Verbindung von schwierigen Übergangssituationen.

PROBAND Butyl Dichtband selbstklebend ist vielseitig einsetzbar, z.B. als Verbindung zu Maschinensockeln, Fenster- oder Fassadenelementen oder Profilen und Aufkantungungen.

Als Stoßfugenband bei der Verlegung von **ENERGY PES** oder ähnlichen Polyester-Faser-Platten bewirkt es eine kraftschlüssige Übertragung der Lasten. Empfindliche starre Oberbeläge werden damit vor schädigenden Spannungen geschützt.

- Hochelastisches Dichtband für Verbundabdichtungen
- Leicht zu handhaben und einfach zu verarbeiten
- Extrem geringe Aufbauhöhe
- Hohe Selbstklebkraft
- Klebt sofort, keine Wartezeiten
- Selbstdichtend am Überlappungsstoß
- Geringe Andichtfläche erforderlich



- Größere Sicherheit für eine wasserdichte Verbindung
- Wasserabweisender Butylkautschuk

Lieferform:

Rolle mit ca. 10 m Länge, Breite ca. 80 mm, ca. 0,85 mm stark

Rollen mit 10 m

Art.-Nr.: 93508

Verpackungseinheiten (VPE) entnehmen Sie bitte der Preisliste, den einschlägigen Preisblättern oder Produktneuheitenblättern bzw. erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler.

Technische Daten:

Material	selbstklebender Butylkautschuk mit PP-Vlies Oberseite
Gewicht	ca. 72 g/m
Farbe	grau
Breite	ca. 80 mm
Stärke	ca. 0,85 mm
Temperaturbeständigkeit	-5 °C - + 60°C

Lagerung und Transport:

Kühl und trocken vor Sonneneinstrahlung geschützt lagern und transportieren. Unter diesen Bedingungen beträgt die Lagerungsdauer 24 Monate.

PROBAND Butyl Dichtband

Umwelt und Entsorgung:

Gebinde und Produktreste sind gemäß den gesetzlichen Vorschriften und den regionalen Verordnungen zu entsorgen.

Untergrundvorbereitung/ -beurteilung:

Der Untergrund muss sauber, trocken, frei von losen oder leicht lösbaren Stoffen sowie entsprechend der vorgesehenen Belastung ausreichend haftfähig, biegesteif und druckfest sein und eine Haftung $> 0,3 \text{ N/mm}^2$ zum **PROBAND Butyl Dichtband selbstklebend** erlauben.

Die Ebenföächigkeit des Untergrundes muss der notwendigen Qualität, abgestimmt auf den späteren Oberbelag, entsprechen. Ausgleichsarbeiten sind möglichst vor der Anwendung von **PROBAND Butyl Dichtband selbstklebend** durchzuführen.

Der Untergrund muss ausreichend biegesteif sein und über die Fläche lastverteilend wirken. Vorhandene Risse in der Verlegetfläche müssen vorab kraftschlüssig verschlossen werden, und an der Oberfläche muss eine Haftung $> 0,3 \text{ N/mm}^2$ sichergestellt werden. Beim Überkleben von Stoßfugen an **ENERGY PES** oder ähnlichen Entkopplungsplatten darf sich kein Höhenversatz an den Plattenkanten bilden. Untergründe sind entsprechend den einschlägigen Fachregeln zu beurteilen und vorzubehandeln. Die Angaben der Hersteller der zur Verwendung kommenden bautechnischen und bauchemischen Produkte sind zu berücksichtigen.

Verlegung /Verarbeitung

Vorbereitende Arbeiten / Baustellenplanung

Die Untergründe sind entsprechend der vorgesehenen Ebenheit, des erforderlichen Gefölles und der notwendigen Festigkeit vorzubereiten. Spachtel- und Ausgleichsmassen müssen ihre Nennfestigkeit erreicht haben. Idealerweise liegt das zugluftfreie Raumklima bei $+18^\circ\text{C}$ bis $+25^\circ\text{C}$. Der selbe Temperaturbereich gilt für den taupunktfreien Verlegeuntergrund.

Der vorbereitete Untergrund ist entsprechend seiner Art und seines Aufbaus und seiner Saugfähigkeit, zu grundieren bzw. vorzubehandeln. Bei Unsicherheit oder Bedenken, auch wegen Materialunverträglichkeiten, sind eigene Vorversuche durchzuführen.

Verarbeitung

PROBAND Butyl Dichtband selbstklebend mit geringer Stoßüberlappung, ca. 2 cm, verarbeiten. Die am Bauteil gemessene Länge von der Rolle abschneiden. Die Schutzstreifen Zug um Zug vom Butylkautschuk abziehen und das Dichtband mit der Butylfläche an das Einbauteil bzw. mittig und faltenfrei ansetzen und anreiben. Das Dichtband selber darf dabei nicht beschädigt werden. Regelmäßig ist darauf zu achten, dass die Butylfläche vollflächig und blasenfrei angeklebt ist.

Nach Abschluss der Arbeiten kann ohne Wartezeit die vorgesehene Verbundabdichtung angearbeitet werden. Bei der Verwendung als Stoßfugenband kann ebenfalls sofort der Oberbelag mit geeigneten Verlegewerkstoffen entsprechend den anerkannten Regeln der Technik und des Fachhandwerkes aufgebracht werden.

Chemische und mechanische Belastbarkeit:

PROBAND Butyl Dichtband selbstklebend ist gegen viele chemische Flüssigkeiten beständig. Die mechanische Belastbarkeit von Oberbelägen wird durch die Anwendung von **PROBAND Butyl Dichtband selbstklebend** nicht negativ beeinflusst.

PROBAND Butyl Dichtband

Normen und Regelwerke:

Zur Mitbeachtung und Berücksichtigung werden folgende Normen und Regelwerke empfohlen:

- DIN 18352 Fliesen- und Plattenarbeiten
- DIN 18332 Naturwerksteinarbeiten
- DIN 18333 Betonwerksteinarbeiten
- DIN 18353 Estricharbeiten
- DIN 18356 Parkettarbeiten
- DIN 4725 Warmwasser-Fußbodenheizung
- DIN 18202 Maßtoleranzen am Hochbau
- DIN 18560 Estriche im Bauwesen
- DIN 18195 Bauwerksabdichtung
- DIN 18157 Keramische Bekleidungen im Dünnbettverfahren
- Merkblätter des Bundesverbandes Estrich und Belag
- Merkblätter des Fachverbandes Fliesen- und Naturstein im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes
- Schnittstellenkoordination beheizte Fußbodenkonstruktionen
- Merkblätter des Bundesverbandes Flächenheizungen und Flächenkühlungen
- ZDB-Merkblatt „Mechanisch hoch belastbare Bodenbeläge“
- ZDB Fliesen- und Platten-Informationen „Hinweise zur Entkopplung“
- BAKT Info Technik-Bäder im Trockenbau
- Deutscher Natursteinverband – Bautechnische Informationen Naturstein

Alle Angaben, Verweise, Hinweise, zugrundegelegten Fachregeln, Regelwerke, Normen und Fachkenntnisse orientieren sich zuvor an den deutschen und soweit deckungsgleich an den vorhandenen europäischen Regelungen und Ausbildungsstandards, unabhängig zusätzlicher, länderspezifischer Erweiterungen oder Veränderungen.

Alle unsere Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im Einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Erfüllung eines geschuldeten Werksvertrags und die Herstellung der nachweislichen Funktionstauglichkeit des Gewerkes ist deshalb abhängig von der Beachtung der aktuellen Regeln der VOB und der anerkannten Regeln der Technik.

Unsere Angaben entbinden den verantwortlichen Planer und den Verarbeiter nicht von Ihrer Pflicht, die Objektbedingungen und Anwendbarkeit der Produkte eigenverantwortlich zu beurteilen. Im Zweifelsfall anwendungstechnische Empfehlung einholen oder Eigenversuche durchführen. Die Verlege- und Verarbeitungsrichtlinien der Belagshersteller bzw. Hersteller mitverwendeter Produkte sind zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit.